In 3 Schritten zu Ihrem Freistellungsauftrag

Sehr geehrte Kunden,

mit diesem Vordruck können Sie der Oldenburgische Landesbank AG einen neuen Freistellungsauftrag erteilen oder einen bestehenden Auftrag ändern. Und so einfach ist das für Sie:

1. Formular ausfüllen und ausdrucken

Bitte füllen Sie den Freistellungsauftrag vollständig aus.
Bei Verheirateten sind zusätzlich die Angaben der Ehegatten/Lebenspartner einzutragen **(siehe folgende Hinweise)**.

Hinweise zum Ausfüllen Ihres Freistellungsauftrages

Eheleute, die die Voraussetzung zur Zusammenveranlagung erfüllen, können Freistellungsaufträge stets nur gemeinsam erteilen.

Für Gemeinschaftskonten darf ein Freistellungsauftrag nur dann erteilt werden, wenn es sich bei den Kontoinhabern um Ehegatten/Lebenspartner handelt, die die Voraussetzung zur Zusammenveranlagung
erfüllen.

Änderungen und Widerruf von Freistellungsaufträgen:
Die Änderung (auch Löschung) Ihres erteilten Freistellungsauftrags kann nur unter Verwendung eines neuen Vordrucks erfolgen. Sie ist nur für die Zukunft möglich. Dies gilt auch für den Widerruf eines im laufenden Kalenderjahr noch nicht genutzten Freistellungsauftrags. Eine Reduzierung des Freistellungsauftrags ist nur insoweit möglich, als der angegebene Freistellungsbetrag noch nicht ausgeschöpft ist.

Hinweise zum Freistellungsverfahren

Freistellungsauftrag:
Wir verzichten bis zur Höhe des Sparer-Freibetrags (zuzüglich Werbungskosten-Pauschbetrag von insgesamt maximal 1.000 Euro für Ledige beziehungsweise 2.000 Euro für zusammen veranlagte Ehepartner) auf den Abzug der Kapitalertragsteuer. Dividenden sind dabei mit einbezogen (Auszahlung ohne Abzug der Kapitalertragsteuer). Für die Ihnen aufgrund des Freistellungsauftrags gutgeschriebene Kapitalertragsteuer werden wir beim Bundeszentralamt für Steuern unter Angabe der dafür erforderlichen Daten die Erstattung beantragen.
angegebene Freistellungsbetrag noch nicht ausgeschöpft ist.

Die im letzten Satz des Freistellungsauftrags angegebenen Paragrafen stellen die gesetzliche Grundlage für den Freistellungsauftrag dar. Die Bank ist gesetzlich verpflichtet, dem Bundeszentralamt für Steuern die Höhe des ausgeschöpften Freistellungsbetrags zu melden. Diese Mitteilungen werden unter anderem zur Prüfung der rechtmäßigen Inanspruchnahme des Sparer-Freibetrags und des Werbungskosten-Pauschbetrags verwendet.

2. Unterschreiben

Unterschreiben Sie Ihren Auftrag an der gekennzeichneten Stelle. Bei gemeinsamen Freistellungsaufträgen von Eheleuten sind beide Unterschriften unbedingt erforderlich.

3. Abschicken

Bitte senden Sie den Auftrag per Post an die OLB.

Ihre Oldenburgische Landesbank AG

Oldenburgische Landesbank AG
Postfach 40 10
26030 Oldenburg

Kundennummer: _____

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende/ lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung

Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung

- ☐ Neueinrichtung
- ☐ Einzelauftrag Eheleute/Lebenspartner
  (nur Einzelkonten möglich; max. 1.000 €, keine ehegattenübergreifende/-lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung)
- ☐ Änderung Betrag
- ☐ Änderung Befristung (gültig bis)
- ☐ Löschung zum Jahresende
- ☐ Heirat (JJJJ) _____
- ☐ Trennung in (JJJJ) _____
- ☐ Scheidung in (JJJJ) _____
- ☐ Austausch wegen Volljährigkeit ohne Änderung
- ☐ Namensänderung

Name, Vorname: _____

Abweichender Geburtsname: _____

Geburtsdatum des Gläubigers der Kapitalerträge: _____ Steuer-Identifikationsnummer: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

ggf. Name, abweichender Geburtsname, Vorname des Ehegatten/Lebenspartners*: _____

ggf. Geburtsdatum des Ehegatten/Lebenspartners*: _____ Steuer-Identifikationsnummer: _____

Hiermit erteile ich/erteilen wir** Ihnen den Auftrag, meine/unsere** bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragssteuer zu beantragen, und zwar

☐ bis zu einem Betrag von _____ EUR (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute).

☐ bis zur Höhe des für mich/uns** geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 1.000 €/2.000 €**.

☐ über 0 €** (sofern lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustrechnung beantragt werden soll).

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung

☐ so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns** erhalten.

☐ bis zum 31.12.

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/Wir versichern**, dass mein/unser** Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns** geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1.000 €/2.000 €** nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern** außerdem, dass ich/wir** mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1.000 €/2.000 €** im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)**.

* Angaben zum Ehegatten/zum Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich.
** Nichtzutreffendes bitte streichen.
*** Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44a Absatz 2 und 2a, § 45b Absatz 1 und § 45d Absatz 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Ort, Datum: _____ _____

Unterschrift: X

ggf. Unterschrift Ehegatten/-Lebenspartner, gesetzliche(r) Vertreter: X

Der Höchstbetrag von 2.000 € gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Absatz 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartners mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartners. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

(Folgende Angaben dienen nur bankinternen Zwecken)

Dieser Freistellungsauftrag soll gelten für folgende Kundennummer(n): ☐ Alphasuche durchgeführt

Kundennummer:	Kundennummer:	Kundennummer:
Bearbeitung/Legitimation	**Erfassung**	**Kontrolle**
Datum:	Datum:	Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift: